

# Die Volkshochschule Essen informiert

---

## Lissabon und Porto Auf den Spuren von Alvaro Siza

Studienfahrt 27. August bis 2. September 2013

Lissabon und Porto, die traditionsreichen Städte Hafenstädte am Atlantik, geben Zeugnis von der historischen Seefahrernation und von der kolonialen Vergangenheit. Hier landete das brasilianische Gold und von hier verschifften die Engländer ihren Portwein. Doch neben ihrer Historie, haben gerade diese beiden Städte auch eine eigenständige moderne Architektur zu bieten.

Der in Deutschland noch wenig bekannte Architekt Álvaro Siza (\*1933 in Matosinhos bei Porto) ist ein Hauptvertreter der Moderne in Portugal und zählt zu den bedeutendsten zeitgenössischen Architekten Europas. Bereits in den 60er Jahren entwarf er landschaftsbezogene Architektur mit großem Respekt vor der Natur. Er wurde 1992 mit dem renommierten Pritzker-Preis ausgezeichnet. In Deutschland ist er über seine Fabrikhalle für Vitra in Weil am Rhein und über das in jüngster Vergangenheit gebaute Haus für Architektur und Raum auf dem Gelände der Raketenstation in Hombroich bekannt.

*Diese Studienfahrt wird gemeinsam von den Volkshochschulen Duisburg und Essen angeboten.*



## 1. Tag

Flug Düsseldorf – Porto. Die traditionsreiche Handelsstadt wurde durch ihre Portweinproduktion weltbekannt. Stadtrundgang durch **Porto** mit Besuch der frühgotischen **Kirche São Francisco**, in der sich das Renaissancegrab Francisco Brandão Pereiras, einem engen Freund Dürers, befindet. Weiter sehen wir den Torre dos Clérigos, das Denkmal Heinrich des Seefahrers, den eindrucksvollen



Börsenpalast und die **Kathedrale Sé** mit gotischem Kreuzgang. Anschließend Spaziergang zur 44m hohen Bogenbrücke **Ponte Dom Luís I**, die auf zwei Ebenen über den Douro führt und zum Altstadtviertel Ribeira, das mit dem Brückenbauwerk, seit 1996 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Enge gewundene Gassen führen den terrassierten Hang herunter zum **Ribeiro Kai**, an dem sich traditionell Arbeiter, Fischer und Markfrauen ansiedelten. Ausklang an dem mit Straßenlokalen dicht besiedelten Flussufer. Übernachtung in Porto.

## 2. Tag



Vormittags: Besichtigung des **Casa de la Musica**, einem monumentalen Gebäude von Rem Koolhaas. Anschließend Besuch der von Siza erbauten **Architekturfakultät der Universität Porto**, die als Ensemble von vier Pavillonbauten in terrassierter Hanglage über der Mündung des Douro liegt. Nachmittags: Auf den Spuren von Alvaro Siza Fahrt nach **Matosinhos**, dem nördlichen Nachbarort von Porto und Geburtsort des Architekten. Besuch des **Casa da Arquitectura**, dort Gespräch mit einer portugiesischen Architektin über Siza und seine Projekte. Weiter zur **Quinta da**

**Conceição**, einem Park, in dem Siza in den 50er Jahren ein Schwimmbad entwarf. Am **Strand Leça de Palmeira** in der Hafenstadt Leixões sehen wir zwei bedeutende Frühwerke von Alvaro Siza: das erste **Meerwasser Strandbad** (1961- 1966), als Terrassenlandschaft eingebettet in den felsendurchsetzten Strand. Und ebenfalls an den Strand gebaut, das **Teehaus Boa Nova** (1958/1963). Der flache Bau mit breitem Fensterband zur Seeseite ruht versteckt unter einem weitem Ziegeldach, zwischen großen rundgewaschenen Steinen und gewährt seinen Gästen einen fantastischen Blick über die Felsen aufs Meer. Dort Abendessen mit Blick auf den Atlantik. Rückfahrt zum Hotel in Porto.

## 3. Tag

Vormittags Besuch der **Fundação Serralves**. Auf dem weitläufigen Anwesen der Villa Serralves entstand Ende der 90er Jahre ein **Museum für zeitgenössische Kunst** nach dem Entwurf von Siza. Die Art Deco – Villa und der Museumsneubau verbinden sich durch einen attraktiven Skulpturenpark miteinander. Führung durch das Museum und Spaziergang durch den historischen Park mit Skulpturen von Serra, Oldenburg und anderen. Nachmittags Transfer zum Flughafen von Porto. Fahrt mit dem Zug nach Lissabon.

## 4. Tag



Vormittags: Besuch des **Museu Nacional de Arte Antiga**. Das Nationalmuseum für alte Kunst ist das bedeutendste Kunstmuseum Portugals. Neben den Werken portugiesischer Künstler, zählen Bilder von Hieronymus Bosch, Albrecht Dürer, Pieter Breughel und anderen alten Meistern zu den Highlights. Nachmittags: Stadtrundfahrt zum **Castelo de São Jorge** mit Panoramablick über die Stadt und den Tejo. Und Besuch der Kathedrale und Bummel durch das Stadtviertel **Alfama**. Übernachtung in Lissabon.

## 5. Tag



Vormittags: Fahrt nach Belém zum **Torre de Belém**, dem Seefahrerdenkmal und dem **Hieronymuskloster**, Bauwerke die zum Weltkulturerbe zählen und vor dem großen Erdbeben von 1755 entstanden. Nach der Besichtigung des Hieronymus-Klosters Kostprobe der berühmten Pasteis de Belém in historischem Café. Nachmittags: Besuch des 2006 eröffneten

**Colecção Berardo**. Ein Rundgang durch das **Museum für zeitgenössische Kunst** gibt einen Überblick über die reiche Sammlung internationaler Kunst des 20. Jahrhunderts des Sammler José Berardo (\*1944 auf Madeira). Übernachtung in Lissabon

## 6. Tag



Spaziergang durch die **Altstadtviertel Baixa und Chiado**. Ein Großfeuer zerstörte 1988 zahlreiche historische Gebäude von Chiado. Alvaro Siza leitet den Wiederaufbau so, dass seine Neubauten sich nahtlos in das historische Stadtbild einfügen, alt und neu verschmelzen. Im Zuge der Altstadt-Rekonstruktion entwarf er zudem den **U-Bahnhof Baixa do Chiado**. - Nachmittags Fahrt zum Gelände der **Expo 98**. Spaziergang über das abwechslungsreich gestaltet Areal. Wir sehen u.a. den Pavilhão de Portugal von Siza und den **Bahnhof Oriente**, eine außergewöhnliche Konstruktion von Santiago Calatrava. Übernachtung in Lissabon.



<b>Termin</b>	<b>26. April – 1. Mai 2013</b>
<b>Teilnahmepreis</b>	<b>1540 EUR</b> (Einzelzimmerzuschlag 190 EUR)
	Darin sind enthalten:
	Flüge, Transfers laut Programm mit dem Bus, Übernachtung mit Halbpension in Doppelzimmern mit Dusche oder Bad und WC, Führungen und Eintrittsgebühren laut Programm, Reiseleitung Eine Reiserücktrittskostenversicherung ist nicht enthalten. Die VHS muss sich vorbehalten, Einzelreisenden ein Einzelzimmer zuzuteilen, wenn aus Gründen der Gruppenzusammensetzung eine Einzelperson übrigbleibt. In einem solchen Fall ist der/die Teilnehmer/in verpflichtet, den Einzelzimmerzuschlag zu bezahlen. Ein Wechsel bei der Reiseleitung ist nicht vorgesehen. Sollte dies aus Gründen einer akuten Erkrankung der Reiseleitung notwendig werden, berechtigt dies nicht zur kostenfreien Stornierung der Reisetilnahme.
<b>Teilnehmerzahl</b>	<b>mind. 15 max. 20 Personen</b>
<b>Reiseleitung</b>	Ariane Hackstein, M.A.
<b>Veranstalter</b>	art travel forum, Konstanz
<b>Anmeldeschluss</b>	24. Mai 2013
<b>Anmeldung</b>	VHS Essen, Burgplatz 1, 45127 Essen Serviceteam 1, 5. Etage, Raum 5.31 Herr Ayar ☎ 0201 – 8843212, volkan.ayar@vhs.essen.de, Fax -8843003
<b>Information</b>	Ariane Hackstein, 5. Etage, Raum 5.35 ☎ 0201 – 88 43 207 (Di, Mi +Do) ariane.hackstein@vhs.essen.de